

Anleitung Bauchschmerzprotokoll

Ihr Kind leidet unter immer wiederkehrenden Bauchschmerzen. Leider ist Bauchschmerz auch bei Kindern und Jugendlichen ein sehr häufig vorkommendes Symptom, das auf viele verschiedene Erkrankungen hinweisen kann. Daher ist es sehr wichtig möglichst viele Angaben über den Bauchschmerz und sein Auftreten zu erhalten. Ich bitte Sie daher ein Bauchschmerzprotokoll anzufertigen und über einen Zeitraum von mindestens **4 Wochen** zu führen. Aus den erhaltenen Informationen ergibt sich oft ein Muster, das die Diagnose erheblich erleichtert.

Das Protokoll sollte folgende Angaben beinhalten:

- Datum und Wochentage
- Uhrzeit-Beginn, Uhrzeit-Ende
- Schmerzstärke: (1-10) → 1 wenig/kaum 10 max. stark
- (welches) Medikament genommen {Ja/Nein}
- nach welchen Nahrungsmitteln tritt Bauchschmerz auf
- Begleitsymptome: (Erbrechen, Durchfall, Verstopfung...)
- Wo ist der Schmerz?
- Wieviel PC, Smartphone oder Fernsehzeit?
- Emotionale Besonderheit (Ärger mit den Eltern, Schule, etc...)
- Sportliche Aktivitäten
- Essverhalten, Trinkmenge
- Schule oder sonstige Aktivitäten durch Beschwerden verpasst oder abgebrochen
- Situation in Familie, Kindergarten bzw. Schule
- besondere Lebensereignisse oder geänderte Lebensumstände -
(Erkrankung, Trennung, Tod Arbeitsplatzprobleme, Umzug, etc. im familiären Kreis oder näheren Umfeld)
- sonstige Verhaltensauffälligkeiten (Einnässen, Einkoten, aggressive Verhaltensweisen, sozialer Rückzug, etc.)
- weitere Besonderheiten

Bitte vereinbaren Sie am Beginn der Beobachtungszeit einen Untersuchungstermin in 4 Wochen, dabei wird Ihr Kind neurologisch und internistisch untersucht und wir werden entscheiden, ob noch weitere Untersuchungen (Sonographie, Untersuchung von Stuhl oder Urin oder ähnliches) erforderlich sind.

Ausgefüllt am: _____ von: _____

Termin am : _____ um _____